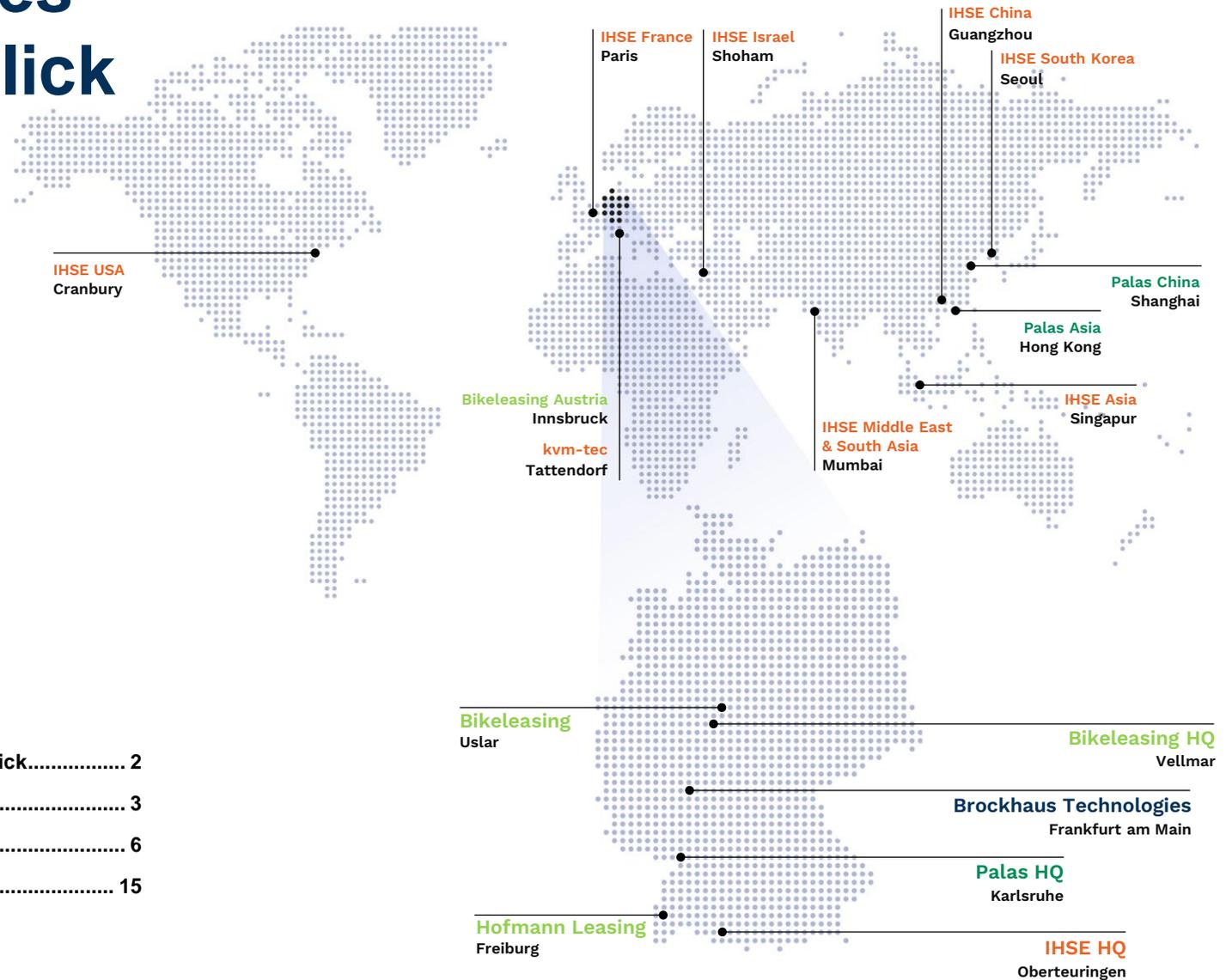


# Quartalsmitteilung

Q1 2022

# Brockhaus Technologies auf einen Blick



## Inhaltsverzeichnis

- Brockhaus Technologies auf einen Blick..... 2
- Wesentliche Entwicklungen ..... 3
- Finanzinformationen ..... 6
- Zusätzliche Informationen ..... 15

# Wesentliche Entwicklungen

## Ertragslage des Konzerns

Die Umsatzerlöse des Konzerns stiegen in Q1 2022 um 157,0% auf € 27.840 Tsd. Insbesondere aufgrund der Konzerneinbeziehung der Bikeleasing (Segment Financial Technologies) wuchs die Gesamtleistung um 148,8% auf € 28.821 Tsd., der Materialaufwand um 209,2% auf € 11.662 Tsd., der Personalaufwand um 58,6% auf € 7.630 Tsd., die sonstigen betrieblichen Aufwendungen um 53,0% auf € 3.978 Tsd. und die sonstigen Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte um 90,0% auf € 925 Tsd. Die Abschreibungen auf im Rahmen der Erstkonsolidierung identifizierte immaterielle Vermögenswerte stiegen in Folge der Erstkonsolidierung der Bikeleasing Ende November 2021 um 126,4% auf € 3.866 Tsd. Die sonstigen Finanzierungsaufwendungen stiegen um 433,0% auf € 3.024 Tsd., wobei der Anstieg maßgeblich von der Akquisitionsförderung aus dem Erwerb der Bikeleasing getrieben ist. Unter Berücksichtigung von Ertragsteuern wurde ein Periodenergebnis von € -1.420 Tsd. erzielt (Vorjahreszeitraum: € -2.791 Tsd.).

## Ertragslage der Segmente

Die Umsatzerlöse vor PPA sind in Q1 2022 verglichen mit dem Vorjahreszeitraum um 165,8% auf € 28.785 Tsd. angestiegen. Dies resultierte maßgeblich aus der Erweiterung um das Segment Financial Technologies, das im Vergleichszeitraum noch nicht zum Konzern gehörte. Bezogen auf die bereits im Vergleichszeitraum bestehenden Geschäftssegmente Security Technologies und Environmental Technologies betrug das Wachstum der Umsatzerlöse vor PPA insgesamt 4,6%. Es bestehen weiterhin Lieferkettenengpässe. Diese betreffen bei Financial Technologies Fahrräder, bei Security Technologies erster Linie Halbleiterprodukte und bei Environmental Technologies Metallbauteile.

Die bereinigte EBITDA-Marge wuchs im ersten Quartal signifikant auf 26,3%. In Q1 2021 betrug diese noch 7,4%. Ausschlaggebende Treiber waren neben der Konzerneinbeziehung der margenstarken Bikeleasing ein deutlicher Margenzuwachs bei IHSE (Segment Security Technologies) sowie in geringerem Umfang reduzierte Aufwendungen in den Central Functions.

Die Ertragskraft im Berichtszeitraum war beeinflusst von Saisonalitätseffekten, insbesondere im Segment Financial Technologies, das i.d.R. das höchste Geschäftsvolumen in Q2 und Q3 verzeichnet.

## Geschäftssegmente

In € Tsd.	Berichtspflichtige Segmente									
	Financial Technologies		Security Technologies		Environmental Technologies		Central Functions und Konsolidierung		Konzern	
	Q1 2022	Q1 2021	Q1 2022	Q1 2021	Q1 2022	Q1 2021	Q1 2022	Q1 2021	Q1 2022	Q1 2021
Umsatzerlöse vor PPA	17.457	-	7.245	6.053	4.082	4.778	1	-	28.785	10.831
Umsatzwachstum	n/a		19,7%		(14,6%)				165,8%	
Rohertrag vor PPA	9.165	-	5.707	3.917	3.186	3.897	46	-	18.104	7.814
Rohertragsmarge vor PPA	52,5%	-	78,8%	64,7%	78,1%	81,6%			62,9%	72,1%
Bereinigtes EBITDA	5.871	-	2.081	696	939	1.599	(1.308)	(1.493)	7.582	803
Bereinigte EBITDA-Marge	33,6%	-	28,7%	11,5%	23,0%	33,5%			26,3%	7,4%

**Financial Technologies** | Die Umsatzerlöse vor PPA in dem Segment Financial Technologies betragen in Q1 2022 € 17.457 Tsd. Angaben zum Vergleichszeitraum Q1 2021 nach IFRS sind nicht möglich, da Bikeleasing bis zur Kontrollerlangung durch Brockhaus Technologies im Rahmen der Akquisition Ende November 2021 ausschließlich nach HGB bilanzierte. Der klare Wachstumstrend ist anhand operativer Kennzahlen darstellbar. In Q1 2022 steigerte Bikeleasing die Anzahl der an ihre Plattform angeschlossenen Unternehmen um 2,6 Tsd. auf insgesamt 34,5 Tsd. Diese Kundenunternehmen beschäftigen 1,8 Mio. Mitarbeiter. Die Anzahl neu vermittelter Diensträder belief sich auf 20,0 Tsd. was einem Wachstum von 65% ggü. dem Vergleichszeitraum Q1 2021 entspricht. Das Geschäft der Bikeleasing unterliegt einer ausgeprägten Saisonalität im Zusammenhang mit der warmen „Fahrrad-Saison“. Entsprechend entfällt ein maßgeblicher Teil der Umsatzerlöse auf das zweite und dritte Quartal. So entfielen nur ca. 15% der im Jahr 2021 vermittelten Bikes auf Q1. Ein ähnliches Muster lag im Jahr 2020 vor, als nur ca. 14% der Bike-Anzahl des Gesamtjahres aus Q1 resultierte.

Die Rohertragsmarge vor PPA betrug 52,5% und die bereinigte EBITDA-Marge 33,6%. Neben dem saisonbedingt geringeren Volumen des Neugeschäfts im ersten Quartal, war die Profitabilität beeinflusst von einer sehr geringen Forfaitierungsquote. Der maßgebliche Teil der neu generierten Leasingverhältnisse in Q1 2022 wurde als „Green Bond“ verbrieft und über eine große deutsche Versicherung refinanziert. Diese Struktur ermöglicht Bikeleasing eine deutlich günstigere, schnellere und flexiblere Refinanzierung, die für das starke Wachstum förderlich ist. Bei unverändertem Cash-Inflow bei Abverkauf der verbrieften Leasingforderung erfüllt diese Refinanzierungsart nicht die Voraussetzungen an einen bilanziellen Abgang betreffend diese verbrieften Leasingforderungen, sodass diese auf der Bilanz des Konzerns verbleiben. Grund dafür ist, dass nach den vertraglichen Regelungen nicht im Wesentlichen alle mit den Leasingforderungen verbundenen Chancen und Risiken übertragen werden. Die Ertragsrealisierung aus diesen Leasingverhältnissen erfolgt daher über deren Laufzeit von in der Regel 36 Monaten entsprechend der Effektivzinsmethode. Auch wenn der liquiditätsseitige Vorgang identisch ist, steht dies buchhalterisch im Gegensatz zu einer Forfaitierung mit bilanziellem Abgang der Leasingforderung, bei der der nahezu der gesamte Ertrag der betreffenden

Leasingverhältnisse zum Zeitpunkt der jeweiligen Forfaitierung zu realisieren ist. Es wird somit im Berichtszeitraum ein geringerer Ertrag zugunsten höherer Erträge in der Zukunft ausgewiesen.

**Security Technologies** | Bedingt durch eine anziehende Kundennachfrage nach teilweiser Aufhebung coronabedingter Reise- und Kontaktbeschränkungen insb. in der westlichen Hemisphäre, verzeichnete das Segment Security Technologies (IHSE) einen Anstieg der Umsatzerlöse vor PPA von 19,7% auf € 7.245 Tsd. Ursächlich war hauptsächlich die positive Absatzmarktentwicklung in EMEA, wo die Umsatzerlöse von € 3.458 Tsd. in Q1 2021 um 19,3% auf € 4.126 Tsd. zunahmen. In Americas betrug die Umsatzsteigerung 75,6% von € 1.068 Tsd. im Vergleichszeitraum auf € 1.875 Tsd. in Q1 2022. In APAC waren die Umsatzerlöse mit € 1.245 Tsd. um 18,5% rückläufig, was insbesondere auf die anhaltend strengen Maßnahmen zur Eingrenzung der COVID-19-Pandemie zurückzuführen sind.

Die Rohertragsmarge vor PPA lag mit 78,8% deutlich über der im Vergleichszeitraum von 64,7%. Im Vorjahresquartal Q1 2021 lagen neben währungsbedingten Effekten, nachteilige Verschiebungen im Produkt- und Kundenmix vor.

Die bereinigte EBITDA-Marge lag mit 28,7% deutlich über dem Vorjahreswert von 11,5%. Dies lag maßgeblich an der erhöhten Rohertragsmarge sowie an dem angestiegenen Umsatzniveau.

**Environmental Technologies** | In dem Segment Environmental Technologies (Palas) lagen die Umsatzerlöse vor PPA mit € 4.082 Tsd. um 14,6% unter dem Vorjahreswert. Ausschlaggebend hierfür war das außerordentlich hohe Geschäftsvolumen mit Prüfständen für die Effektivitätsprüfung von Atemschutzmasken im Vorjahreszeitraum Q1 2021, welches sich bereits im zweiten Halbjahr 2021 signifikant reduzierte. Dem entgegen steht eine Wiederkehr der Nachfrage nach konventionellen Produkten für die zertifizierte Messung von Feinstaub in der Außenluft. In diesem Bereich hatte sich eine Vielzahl von Projekten aufgrund von Lockdown-Maßnahmen und Kontaktbeschränkungen verzögert.

Die Rohertragsmarge vor PPA lag mit 78,1% leicht unter dem Wert in Q1 2021 von 81,6%. Dies resultiert im Wesentlichen aus einer geringeren Veränderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen sowie aus geringeren aktivierten Eigenleistungen.

Die bereinigte EBITDA-Marge lag mit 23,0% unter dem Vorjahreswert von 33,5%. Neben der reduzierten Rohertragsmarge (getrieben von geringen Bestandsveränderungen) lag dies maßgeblich an dem reduzierten Umsatzniveau in Zusammenwirken mit den bestehenden Fixkosten.

**Central Functions** | In den Zentralbereichen war ein Rückgang der Kosten zu verzeichnen. Dieser resultiert im Wesentlichen aus einer geringeren Due Diligence-Aktivität, verglichen mit dem Vorjahreszeitraum Q1 2021.

## PPA-Effekte in den Umsatzerlösen

Für eine Erläuterung der PPA-Effekte in den Umsatzerlösen verweisen wir auf die Präsentation zu unserem Earnings Call 2021, Seite 14ff. die auf unserer [Website](#) zugänglich ist.

## Vermögenslage

Das Vermögen des Konzerns mit einer Bilanzsumme von € 642.210 Tsd. entfällt zum Abschlussstichtag zu 80,3% auf langfristige Vermögenswerte und zu 19,7% auf kurzfristige Vermögenswerte. Die wertmäßig größten Posten sind dabei die immateriellen Vermögenswerte einschließlich Geschäfts- oder Firmenwert (€ 395.418 Tsd.), Leasingforderungen (€ 140.791 Tsd.), Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (€ 28.985 Tsd.), Zahlungsmittel und -äquivalente (€ 26.217 Tsd.) und Sachanlagen (€ 14.795 Tsd.). Die immateriellen Vermögenswerte umfassen im Wesentlichen die im Rahmen der Kaufpreisallokation bei dem Erwerb der Tochterunternehmen identifizierten Kundenstämme, Basistechnologien und Marken (PPA Assets) sowie den Geschäfts- oder Firmenwert. Die Sachanlagen bestehen zum größten Teil aus dem Grundstück und Gebäude des Hauptsitzes der IHSE in Oberteuringen am Bodensee.

Die Veränderung der Vermögenslage seit Beginn des Geschäftsjahres mit einem Anstieg der Bilanzsumme um 4,5% auf € 642.210 Tsd. resultierte insbesondere aus der Zunahme der Leasingforderungen aufgrund des wachsenden Geschäftsvolumens im Segment Financial Technologies. Bikeleasing finanzierte das Neugeschäft in Q1 2022 maßgeblich durch die Verbriefung eines „Green Bonds“ über eine große deutsche Versicherung. Trotz Cash-Inflow bei Abverkauf der verbrieften Leasingforderung erfüllt diese Refinanzierungsart nicht die Voraussetzungen an einen bilanziellen Abgang betreffend diese verbrieften Leasingforderungen, sodass diese auf der Bilanz des Konzerns verbleiben.

## Finanzlage

Zum Abschlussstichtag betragen die liquiden Mittel des Konzerns € 26.217 Tsd. Bei Senior-Darlehen von € 79.778 Tsd., Nachrangdarlehen von € 51.059 Tsd. und Immobiliendarlehen von € 5.842 Tsd. beträgt die Nettoverschuldung aus Darlehen € 110.462 Tsd. (31. Dezember 2021: € 105.290 Tsd.).

Unter Berücksichtigung von sonstigen Finanzverbindlichkeiten (€ 5.495 Tsd.) und Verbindlichkeiten aus Leasingrefinanzierung (€ 154.901 Tsd.) abzüglich Leasingforderungen (€ 140.791 Tsd.) ergibt sich eine Nettoverschuldung von € 130.067 Tsd. (31. Dezember 2021: € 119.027 Tsd.).

Die latenten Steuerschulden von € 50.708 Tsd. beziehen sich zum größten Teil auf die im Rahmen der Kaufpreisallokation bei dem Erwerb der Tochterunternehmen identifizierten Kundenstämme, Basistechnologien und Marken (PPA Assets) und werden künftig mit der fortlaufenden Abschreibung dieser PPA Assets ertragswirksam, jedoch liquiditätsneutral aufgelöst. Zu Abflüssen von liquiden Mitteln kommt es dabei nicht.

Das Eigenkapital des Konzerns betrug zum Abschlussstichtag mit € 254.323 Tsd. 39,6% der Bilanzsumme. Dies entspricht einem leichten Rückgang verglichen mit dem Wert zum 31. Dezember 2021, als das Eigenkapital mit € 254.920 Tsd. 41,5% der Bilanzsumme betrug. Grund ist die Bilanzverlängerung durch die Zunahme der Leasingforderungen und der Verbindlichkeiten aus der Leasingrefinanzierung.

Der Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit betrug € -1.843 Tsd. (Q1 2021: € 1.033 Tsd.) bzw. vor Ertragsteuerzahlungen € 501 Tsd. (Q1 2021: € 1.558 Tsd.) und war maßgeblich geprägt von dem Anstieg der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, der sonstigen Vermögenswerte sowie in geringerem Umfang der Vorräte. Ursächlich war im Wesentlichen das per Ende März ansteigende Geschäftsvolumen von Bikeleasing, welches stichtagsbezogen zu höheren Forderungen ggü. Kunden sowie Umsatzsteuererstattungsansprüchen führt. Die sonstigen zahlungsunwirksamen Erträge von € 5.328 Tsd. (Q1 2021: Aufwendungen von € 3 Tsd.) resultieren im

Wesentlichen aus dem Abgang von Leasingforderungen, die bereits vor dem Berichtszeitraum zahlungswirksam forfaiert wurden, deren bilanzieller Abgang jedoch erst im Berichtszeitraum erfolgt ist.

Der Cashflow aus Investitionstätigkeit betrug € -224 Tsd. (Q1 2021: € -505 Tsd.) und umfasst einen positiven Zufluss von € 400 Tsd. aus dem Verkauf eines Co-Investment-Anteils von 0,32% an der BCM Erste Beteiligungs GmbH (die teils fremdfinanzierte Holding-Gesellschaft der Bikeleasing-Gruppe) an einen Commercial und Technical Due Diligence Provider, welcher Brockhaus Technologies bei der Bikeleasing-Akquisition bzgl. Markt- und Technologiethematen beraten hat.

Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit betrug € -1.683 Tsd. (Q1 2021: € -1.399 Tsd.) und umfasst im Wesentlichen die regelmäßigen Tilgungs- und Zinszahlungen auf Senior-Darlehen und Immobiliendarlehen.

## Prognose

Brockhaus Technologies bestätigt die Anfang Mai im Geschäftsbericht 2021 kommunizierte Prognose für das Geschäftsjahr 2022. Dies bedeutet, dass Brockhaus Technologies weiterhin

- > im Geschäftsjahr 2022 mit Umsatzerlösen vor PPA zwischen € 140 Mio. und € 150 Mio. rechnet, was einem Wachstum zwischen +11% und 19% gegenüber den pro-forma Umsatzerlösen im Jahr 2021 entspräche, und
- > für die bereinigte EBITDA-Marge mit einem Wert von 35%, gegenüber einer bereinigten pro-forma EBITDA-Marge von 38,1% im Vorjahr, plant.

## Ereignisse nach dem 31. März 2022

Es fanden zwischen dem 31. März 2022 und dem Veröffentlichungsdatum dieser Quartalsmitteilung keine Ereignisse von besonderer Bedeutung statt.

# Finanz- informationen

## Konzern-Gesamtergebnisrechnung

In € Tsd.	Q1 2022	Q1 2021
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>27.840</b>	<b>10.831</b>
Erhöhung/ (Verminderung) fertiger und unfertiger Erzeugnisse	727	434
Andere aktivierte Eigenleistungen	255	321
<b>Gesamtleistung</b>	<b>28.821</b>	<b>11.586</b>
Materialaufwand	(11.662)	(3.772)
<b>Rohertrag</b>	<b>17.159</b>	<b>7.814</b>
Personalaufwand ohne anteilsbasierte Vergütung	(7.479)	(4.766)
Personalaufwand aus anteilsbasierter Vergütung	(151)	(46)
Sonstige betriebliche Aufwendungen	(3.978)	(2.600)
Wertminderungsaufwand aus Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	(51)	-
Sonstige betriebliche Erträge	987	354
Abschreibungen auf im Rahmen der Erstkonsolidierung identifizierte immaterielle Vermögenswerte	(3.866)	(1.708)
Sonstige Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	(925)	(487)
Finanzierungsaufwendungen aus NCI Put	(35)	(892)
Sonstige Finanzierungsaufwendungen	(3.024)	(567)
Finanzerträge	40	2
Finanzergebnis	(3.020)	(1.458)
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>(1.324)</b>	<b>(2.896)</b>
Ertragsteuern	(96)	105
<b>Periodenergebnis</b>	<b>(1.420)</b>	<b>(2.791)</b>
Davon entfallend auf Anteilseigner der BKHT	(2.223)	(2.796)
Davon entfallend auf nicht beherrschende Anteile	803	5
Anpassungen aus Währungsumrechnung*	338	697
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>(1.082)</b>	<b>(2.093)</b>
Davon entfallend auf Anteilseigner der BKHT	(1.885)	(2.098)
Davon entfallend auf nicht beherrschende Anteile	803	5
Gewichtete durchschnittliche Anzahl ausstehender Aktien	10.946.393	10.386.145
Ergebnis je Aktie** (€)	(0,20)	(0,27)

\* Sonstiges Ergebnis, das in Folgeperioden in die Gewinn- und Verlustrechnung umgliedert werden kann

\*\* Das unverwässerte Ergebnis je Aktie stimmt mit dem verwässerten Ergebnis je Aktie überein.

## Konzern-Bilanz

In € Tsd.	31.03.2022	31.12.2021
<b>Aktiva</b>		
Sachanlagen	14.795	16.156
Immaterielle Vermögenswerte und Geschäfts- oder Firmenwert	395.418	398.872
Langfristige Leasingforderungen	105.240	82.142
Vorauszahlungen	8	9
Latente Steueransprüche	542	544
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>	<b>516.004</b>	<b>497.723</b>
Vorräte	14.342	12.568
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	28.985	20.022
Vertragsvermögenswerte	133	155
Kurzfristige Leasingforderungen	35.551	37.617
Sonstige Vermögenswerte	19.958	15.280
Vorauszahlungen	1.020	811
Zahlungsmittel und -äquivalente	26.217	30.327
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>	<b>126.206</b>	<b>116.778</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>642.210</b>	<b>614.501</b>

In € Tsd.	31.03.2022	31.12.2021
<b>Passiva</b>		
Gezeichnetes Kapital	10.948	10.387
Noch nicht durchgeführte Kapitalerhöhung	-	13.003
Kapitalrücklage	240.130	227.688
Sonstige Rücklagen	583	452
Eigenkapitaldifferenz aus Währungsumrechnung	(80)	(418)
Bilanzverlust	(31.293)	(29.069)
Auf Anteilseigner der BKHT entfallendes Eigenkapital	220.288	222.043
Nicht beherrschende Anteile	34.034	32.878
<b>Eigenkapital</b>	<b>254.323</b>	<b>254.920</b>
Langfristige Finanzverbindlichkeiten ohne Leasing	125.637	123.945
Langfristige Finanzverbindlichkeiten aus Leasingrefinanzierung	149.251	115.654
Sonstige Rückstellungen	4.776	4.765
Sonstige Verbindlichkeiten	4.666	4.570
Vertragsverbindlichkeiten	37	36
Latente Steuerschulden	50.708	52.189
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>335.075</b>	<b>301.159</b>
Steuerschulden	6.047	5.556
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten ohne Leasing	16.537	16.987
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten aus Leasingrefinanzierung	5.650	12.525
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	13.603	11.305
Sonstige Verbindlichkeiten	9.287	10.531
Vertragsverbindlichkeiten	1.544	1.394
Sonstige Rückstellungen	145	123
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>52.812</b>	<b>58.422</b>
<b>Fremdkapital</b>	<b>387.887</b>	<b>359.581</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>642.210</b>	<b>614.501</b>

## Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

In € Tsd.	Gezeichnetes Kapital	Noch nicht durchgeführte Kapitalerhöhung	Kapitalrücklage	Sonstige Rücklagen	Eigenkapital-differenz aus Währungs-umrechnung	Bilanzverlust	Auf Anteilseigner der BKHT entfallendes Eigenkapital	Nicht beherrschende Anteile	Eigenkapital
<b>01.01.2022</b>	<b>10.387</b>	<b>13.003</b>	<b>227.688</b>	<b>452</b>	<b>(418)</b>	<b>(29.069)</b>	<b>222.043</b>	<b>32.878</b>	<b>254.920</b>
Transaktionen mit Anteilseignern									
Kapitalerhöhungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kosten von Kapitalerhöhungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Eintragung der Kapitalerhöhung	561	(13.003)	12.442	-	-	-	-	-	-
Periodenergebnis	-	-	-	-	-	(2.223)	(2.223)	803	(1.420)
Sonstiges Ergebnis	-	-	-	-	338	-	338	-	338
Anteilsbasierte Vergütungen mit Ausgleich durch Eigenkapitalinstrumente	-	-	-	131	-	-	131	-	131
Transaktionen mit nicht beherrschenden Anteilen	-	-	-	-	-	-	-	354	354
<b>31.03.2022</b>	<b>10.948</b>	<b>-</b>	<b>240.130</b>	<b>583</b>	<b>(80)</b>	<b>(31.293)</b>	<b>220.288</b>	<b>34.034</b>	<b>254.323</b>
<b>01.01.2021</b>	<b>10.387</b>	<b>-</b>	<b>227.688</b>	<b>256</b>	<b>(1.705)</b>	<b>(13.188)</b>	<b>223.438</b>	<b>(1)</b>	<b>223.437</b>
Transaktionen mit Anteilseignern									
Kapitalerhöhungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kosten von Kapitalerhöhungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Periodenergebnis	-	-	-	-	-	(2.796)	(2.796)	5	(2.791)
Sonstiges Ergebnis	-	-	-	-	697	-	697	-	697
Anteilsbasierte Vergütungen mit Ausgleich durch Eigenkapitalinstrumente	-	-	-	25	-	-	25	-	25
<b>31.03.2021</b>	<b>10.387</b>	<b>-</b>	<b>227.688</b>	<b>281</b>	<b>(1.008)</b>	<b>(15.984)</b>	<b>221.365</b>	<b>4</b>	<b>221.369</b>

## Konzern-Kapitalflussrechnung

In € Tsd.	Q1 2022	Q1 2021
Periodenergebnis	(1.420)	(2.791)
(Ertragsteuerzahlungen)/ Ertragsteuererstattungen	(2.344)	(525)
Ertragsteueraufwand/ (Ertragsteuerertrag)	96	(105)
Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütung mit Ausgleich durch Eigenkapitalinstrumente	131	25
Abschreibungen	4.791	2.195
Finanzergebnis ohne Leasingrefinanzierung	2.668	1.458
(Gewinn)/ Verlust aus dem Verkauf von Sachanlagen	-	-
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/ (Erträge)	(5.328)	3
Zugänge von Leasingforderungen	(45.192)	-
Zahlungen von Leasingnehmern	27.522	-
Abgänge/ Umgliederungen von Leasingforderungen zu Restbuchwerten	803	-
Zinsen und ähnliche (Erträge)/ Aufwendungen aus dem Leasinggeschäft	(2.053)	-
(Zu-)/ Abnahme der Leasingforderungen	(18.920)	-
Zugang Verbindlichkeiten aus Leasingrefinanzierung	36.215	-
Zahlung von Annuitäten aus Leasingrefinanzierung	(3.771)	-
Abgang von Verbindlichkeiten aus Leasingrefinanzierung	(504)	-
Zinsaufwand für Verbindlichkeiten aus Leasingrefinanzierung	352	-
Zu-/ (Abnahme) von Verbindlichkeiten aus Leasingrefinanzierung	32.291	-
(Zu-)/ Abnahme von Leasingvermögen aus Operating Leases	1.533	-
(Zu-)/ Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	(16.672)	(117)
Zu-/ (Abnahme) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	1.319	812
Zunahme/ (Abnahme) der sonstigen Rückstellungen	13	79
<b>Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>(1.843)</b>	<b>1.033</b>

## Konzern-Kapitalflussrechnung (Fortsetzung)

In € Tsd.	Q1 2022	Q1 2021
Investitionen in Sachanlagen	(321)	(386)
Einzahlungen aus dem Verkauf von Sachanlagen	-	-
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	(73)	(12)
Aktivierete Entwicklungskosten	(230)	(109)
Erwerb von Tochterunternehmen abzgl. erworbener liquider Mittel	-	-
Einzahlungen aus dem Verkauf von Anteilen an Tochterunternehmen	400	-
Erhaltene Zinsen	-	2
<b>Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>	<b>(224)</b>	<b>(505)</b>
Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	-	-
Auszahlungen aus der Tilgung von Darlehen und sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten	(642)	(638)
Auszahlungen aus der Tilgung von Leasingverbindlichkeiten	(307)	(162)
Zinszahlungen	(734)	(599)
Einzahlungen aus der Ausgabe von Anteilen	-	-
Kosten von Kapitalerhöhungen	-	-
<b>Cashflow aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>(1.683)</b>	<b>(1.399)</b>
<b>Zahlungswirksame Änderung des Finanzmittelfonds</b>	<b>(3.749)</b>	<b>(871)</b>
Wechselkursbedingte Veränderung des Finanzmittelfonds	99	109
Finanzmittelfonds am Periodenanfang	29.331	123.544
Finanzmittelfonds am Periodenende	25.681	122.781
<b>Finanzmittelfonds</b>		
Zahlungsmittel und -äquivalente	26.217	122.781
Kontokorrentkredite, die für das Cash Management genutzt werden	(537)	-
<b>Summe</b>	<b>25.681</b>	<b>122.781</b>

## Erläuterungen zu den Finanzinformationen

### 1. Alternative Leistungskennzahlen

Für Definitionen und detaillierte Erläuterungen der alternativen Leistungskennzahlen wird auf Angabe 7 des Anhangs unseres Konzernabschlusses 2021 verwiesen.

#### Ermittlung der Umsatzerlöse vor PPA

In € Tsd.	Q1 2022	Q1 2021
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>27.840</b>	<b>10.831</b>
Minderergebnis aus Value Step-up	945	-
<b>Umsatzerlöse vor PPA</b>	<b>28.785</b>	<b>10.831</b>

#### Ermittlung des Rohertrags vor PPA

In € Tsd.	Q1 2022	Q1 2021
<b>Rohertrag</b>	<b>17.159</b>	<b>7.814</b>
Minderergebnis aus Value Step-up	945	-
<b>Rohertrag vor PPA</b>	<b>18.104</b>	<b>7.814</b>
<i>Rohertragsmarge vor PPA</i>	<i>62,9%</i>	<i>72,1%</i>

#### Ermittlung des bereinigten EBITDA

In € Tsd.	Q1 2022	Q1 2021
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>(1.324)</b>	<b>(2.896)</b>
Finanzergebnis	3.020	1.458
Abschreibungen	4.791	2.195
<b>EBITDA</b>	<b>6.487</b>	<b>757</b>
Minderergebnis aus Value Step-up	945	-
Anteilsbasierte Vergütung	151	46
Kosten des Erwerbs von Tochterunternehmen	-	-
Kosten von Eigenkapitalmaßnahmen	-	-
<b>Bereinigtes EBITDA</b>	<b>7.582</b>	<b>803</b>
<i>Bereinigte EBITDA-Marge</i>	<i>26,3%</i>	<i>7,4%</i>

#### Ermittlung des bereinigten EBIT

In € Tsd.	Q1 2022	Q1 2021
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>(1.324)</b>	<b>(2.896)</b>
Finanzergebnis	3.020	1.458
<b>EBIT</b>	<b>1.696</b>	<b>(1.439)</b>
Minderergebnis aus Value Step-up	945	-
PPA-Abschreibungen	3.866	1.708
Anteilsbasierte Vergütung	151	46
Kosten des Erwerbs von Tochterunternehmen	-	-
Kosten von Eigenkapitalmaßnahmen	-	-
<b>Bereinigtes EBIT</b>	<b>6.658</b>	<b>315</b>
<i>Bereinigte EBIT-Marge</i>	<i>23,1%</i>	<i>2,9%</i>

#### Ermittlung des bereinigten Ergebnisses und des bereinigten Ergebnisses je Aktie

In € Tsd.	Q1 2022	Q1 2021
<b>Periodenergebnis</b>	<b>(1.420)</b>	<b>(2.791)</b>
Minderergebnis aus Value Step-up	945	-
Anteilsbasierte Vergütung	151	46
Finanzergebnis aus NCI Put	35	892
Kosten des Erwerbs von Tochterunternehmen	-	-
Kosten von Eigenkapitalmaßnahmen	-	-
PPA-Abschreibungen	3.866	1.708
Latente Ertragsteuern auf Minderergebnis aus Value Step-up und PPA-Abschreibungen	(1.392)	(469)
<b>Bereinigtes Ergebnis</b>	<b>2.185</b>	<b>(615)</b>
Davon: Anteilseigner der BKHT	390	(620)
Davon: Nicht beherrschende Anteile	1.795	5
Anzahl ausstehende Aktien (Stück)	10.946.393	10.386.145
<b>Bereinigtes Ergebnis je Aktie (€)</b>	<b>0,04</b>	<b>(0,06)</b>

## 2. Geschäftssegmente

In € Tsd.	Berichtspflichtige Segmente													
	Financial Technologies		Security Technologies		Environmental Technologies		Summe		Central Functions		Konsolidierung		Konzern	
	Q1 2022	Q1 2021*	Q1 2022	Q1 2021	Q1 2022	Q1 2021	Q1 2022	Q1 2021	Q1 2022	Q1 2021	Q1 2022	Q1 2021	Q1 2022	Q1 2021
Umsatzerlöse vor PPA	17.457	-	7.245	6.053	4.082	4.778	28.784	10.831	146	45	(145)	(45)	28.785	10.831
Rohrertrag vor PPA	9.165	-	5.707	3.917	3.186	3.897	18.058	7.814	146	-	(100)	-	18.104	7.814
<b>Bereinigtes EBITDA</b>	<b>5.871</b>	<b>-</b>	<b>2.081</b>	<b>696</b>	<b>939</b>	<b>1.599</b>	<b>8.891</b>	<b>2.295</b>	<b>(1.309)</b>	<b>(1.492)</b>	<b>1</b>	<b>(1)</b>	<b>7.582</b>	<b>803</b>
Trade Working Capital**	13.841	-	10.653	9.899	6.061	5.435	30.556	15.334	(832)	(169)	-	53	29.725	15.218
Liquide Mittel	10.928	-	7.566	10.964	2.232	4.882	20.726	15.845	5.491	106.936	-	-	26.217	122.781
Finanzverbindlichkeiten ohne Leasing	75.431	-	42.996	40.677	12.894	15.756	131.321	56.432	17.064	295	(6.211)	(3.228)	142.174	53.499
Finanzverbindlichkeiten aus Leasingrefinanzierung	154.901	-	-	-	-	-	154.901	-	-	-	-	-	154.901	-
<b>Umsatzerlöse nach Region</b>														
<b>EMEA</b>	<b>16.512</b>	<b>-</b>	<b>4.126</b>	<b>3.458</b>	<b>2.817</b>	<b>3.678</b>	<b>23.455</b>	<b>7.136</b>	<b>146</b>	<b>45</b>	<b>(145)</b>	<b>(45)</b>	<b>23.456</b>	<b>7.136</b>
Deutschland	16.512	-	1.199	780	856	1.882	18.567	2.661	146	45	(145)	(45)	18.568	2.661
Niederlande	-	-	818	1.432	2	3	820	1.436	-	-	-	-	820	1.436
Vereinigtes Königreich	-	-	146	50	409	251	555	301	-	-	-	-	555	301
Frankreich	-	-	273	369	616	320	889	689	-	-	-	-	889	689
Italien	-	-	356	89	115	271	471	360	-	-	-	-	471	360
Sonstige	-	-	1.334	738	819	951	2.153	1.688	-	-	-	-	2.153	1.688
<b>Americas</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>1.875</b>	<b>1.068</b>	<b>572</b>	<b>375</b>	<b>2.447</b>	<b>1.443</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>2.447</b>	<b>1.443</b>
USA	-	-	1.833	1.068	555	373	2.388	1.441	-	-	-	-	2.388	1.441
Sonstige	-	-	41	-	18	2	59	2	-	-	-	-	59	2
<b>APAC</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>1.245</b>	<b>1.527</b>	<b>692</b>	<b>725</b>	<b>1.937</b>	<b>2.252</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>1.937</b>	<b>2.252</b>
China	-	-	623	347	198	331	820	678	-	-	-	-	820	678
Sonstige	-	-	622	1.180	494	394	1.116	1.574	-	-	-	-	1.116	1.574
<b>Summe***</b>	<b>16.512</b>	<b>-</b>	<b>7.245</b>	<b>6.053</b>	<b>4.082</b>	<b>4.778</b>	<b>27.839</b>	<b>10.831</b>	<b>146</b>	<b>45</b>	<b>(145)</b>	<b>(45)</b>	<b>27.840</b>	<b>10.831</b>

\* Im Vergleichszeitraum existierte das Segment Financial Technologies im Konzern noch nicht.

\*\* Das Trade Working Capital umfasst Vorräte und Forderungen aus Lieferungen und Leistungen abzgl. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.

\*\*\* Die Umsatzerlöse nach Region sind unbereinigte Werte nach IFRS.

### 3. Finanzierungsaufwendungen

Die Finanzierungsaufwendungen setzen sich wie folgt zusammen.

In € Tsd.	Q1 2022	Q1 2021
Zinsen auf Finanzverbindlichkeiten zu fortgeführten Anschaffungskosten	2.999	438
Negativzinsen auf Bankguthaben	7	121
Zinsen auf Leasingverbindlichkeiten	18	9
Aufzinsung der NCI Put-Verbindlichkeit	35	32
Neubewertung NCI Put-Rückstellung	-	860
<b>Finanzierungsaufwendungen</b>	<b>3.060</b>	<b>1.459</b>

### 4. Ergebnis je Aktie

Die nachfolgende Tabelle stellt die Ermittlungsrechnung des Ergebnisses je Aktie bezogen auf das auf die Aktionäre der BKHT entfallende Periodenergebnis dar.

	Q1 2022	Q1 2021
Periodenergebnis in € Tsd.	(2.223)	(2.796)
Gewichtete durchschnittliche Anzahl ausstehender Aktien	10.946.393	10.386.145
<b>Ergebnis je Aktie (€)</b>	<b>(0,20)</b>	<b>(0,27)</b>

Das bereinigte Ergebnis je Aktie stellt sich wie folgt dar. Für weitere Informationen dazu wird auf Angabe 1 verwiesen.

Bereinigt	Q1 2022	Q1 2021
Periodenergebnis in € Tsd.	390	(620)
Gewichtete durchschnittliche Anzahl ausstehender Aktien	10.946.393	10.386.145
<b>Ergebnis je Aktie (€)</b>	<b>0,04</b>	<b>(0,06)</b>

### 5. Eintragung der Sachkapitalerhöhung

Zum 31. Dezember 2021 war eine Kapitalerhöhung über 560.829 neue Aktien im Volumen von € 13.003 Tsd. noch nicht im Handelsregister eingetragen und wurde somit in dem Posten „Noch nicht durchgeführte Kapitalerhöhung“ im Eigenkapital ausgewiesen. Am 10. Februar 2022 wurde die Kapitalerhöhung in das Handelsregister eingetragen. In der Folge wurde der Betrag von € 560.829 in das gezeichnete Kapital und die verbleibenden € 12.442 Tsd. in die Kapitalrücklage umgegliedert. Damit erhöhte sich das gezeichnete Kapital der Gesellschaft von € 10.386.808 um € 560.829 auf € 10.947.637.

### 6. Finanzverbindlichkeiten

Die Finanzverbindlichkeiten setzen sich wie folgt zusammen.

In € Tsd.	Langfristig		Kurzfristig		Gesamt	
	31.03.2022	31.12.2021	31.03.2022	31.12.2021	31.03.2022	31.12.2021
<b>Senior-Darlehen</b>	<b>64.696</b>	<b>64.335</b>	<b>15.082</b>	<b>15.644</b>	<b>79.778</b>	<b>79.979</b>
Senior-Akquisitionsdarlehen	64.696	64.335	4.995	5.644	69.691	69.979
Namensschuldverschreibung	-	-	10.087	10.000	10.087	10.000
<b>Nachrangdarlehen</b>	<b>51.059</b>	<b>49.696</b>	-	-	<b>51.059</b>	<b>49.696</b>
Nachrangige Akquisitionsdarlehen	35.599	34.571	-	-	35.599	34.571
Verkäuferdarlehen	15.460	15.125	-	-	15.460	15.125
<b>Immobilienarlehen</b>	<b>5.440</b>	<b>5.540</b>	<b>402</b>	<b>402</b>	<b>5.842</b>	<b>5.942</b>
<b>Sonstige Finanzverbindlichkeiten</b>	<b>4.442</b>	<b>4.375</b>	<b>1.053</b>	<b>941</b>	<b>5.495</b>	<b>5.316</b>
Leasingverbindlichkeiten	1.437	1.409	1.053	941	2.490	2.350
NCI Put-Verbindlichkeit	1.616	1.581	-	-	1.616	1.581
Success Fee-Verbindlichkeit Bikeleasing	1.389	1.385	-	-	1.389	1.385
<b>Finanzverbindlichkeiten ohne Leasing</b>	<b>125.637</b>	<b>123.946</b>	<b>16.537</b>	<b>16.987</b>	<b>142.174</b>	<b>140.933</b>
<b>Leasingrefinanzierung</b>	<b>149.251</b>	<b>115.654</b>	<b>5.650</b>	<b>12.525</b>	<b>154.901</b>	<b>128.179</b>
Verbriefte Verbindlichkeiten	100.000	65.000	135	110	100.135	65.110
Darlehen zur Leasingfinanzierung	29.116	31.924	537	995	29.653	32.919
Finanzverbindlichkeiten aus Forfaitierung	471	398	17	5.874	487	6.272
Buyback und Servicing externes Leasing	19.665	18.332	4.961	5.546	24.626	23.878
<b>Summe Finanzverbindlichkeiten</b>	<b>274.888</b>	<b>239.600</b>	<b>22.187</b>	<b>29.512</b>	<b>297.075</b>	<b>269.112</b>

**Ermittlung der Nettofinanzverschuldung**

In € Tsd.	31.03.2022	31.12.2021
Senior-Darlehen	79.778	79.979
Nachrangdarlehen	51.059	49.696
Immobilienarlehen	5.842	5.942
Zahlungsmittel und -äquivalente*	(26.217)	(30.327)
<b>Nettoverschuldung aus Darlehen</b>	<b>110.462</b>	<b>105.290</b>
<b>Sonstige Finanzverbindlichkeiten</b>	<b>5.495</b>	<b>5.316</b>
Leasingrefinanzierung	154.901	128.179
Leasingforderungen	(140.791)	(119.759)
<b>Nettoverschuldung aus Leasinggeschäft</b>	<b>14.110</b>	<b>8.420</b>
<b>Nettoverschuldung</b>	<b>130.067</b>	<b>119.027</b>

\* Die Zahlungsmittel und -äquivalente werden in dieser Darstellung zu Analyse Zwecken von den Darlehen in Abzug gebracht. Eine entsprechende Zweckbindung liegt nicht vor.

# Zusätzliche Informationen

## Finanzkalender

22.06.2022	Hauptversammlung 2022
15.08.2022	Halbjahresfinanzbericht 2022
14.11.2022	Quartalsmitteilung 9M 2022

## Grundlagen der Berichterstattung

Diese Quartalsmitteilung wurde in Übereinstimmung mit § 53 der Börsenordnung für die Frankfurter Wertpapierbörse erstellt. Es handelt sich hierbei nicht um einen Zwischenabschluss gemäß IAS 34 oder einen Abschluss gemäß IAS 1. Diese Quartalsmitteilung wurde keiner prüferischen Durchsicht durch einen Wirtschaftsprüfer unterzogen und sie sollte zusammen mit dem Konzernabschluss 2021 sowie dem zusammengefassten Lagebericht 2021 und den darin enthaltenen Informationen gelesen werden. Diese Dokumente sind auf unserer Website [www.brockhaus-technologies.com](http://www.brockhaus-technologies.com) in der Rubrik Investor Relations zu finden.

Berichtende Einheit ist die Brockhaus Technologies AG (**BKHT** oder die **Gesellschaft**), zusammen mit ihren vollkonsolidierten Tochterunternehmen **Brockhaus Technologies** oder der **Konzern**. Der **Berichtszeitraum** dieser Quartalsmitteilung ist die Periode vom 1. Januar 2022 bis zum 31. März 2022. **Abschlussstichtag** ist der 31. März 2022.

Dieser Bericht wurde vom Deutschen ins Englische übersetzt. Bei Abweichungen zwischen den verschiedensprachigen Dokumenten hat die deutsche Fassung Vorrang.

## Rundungen

Die in diesem Bericht angegebenen Kennzahlen sind kaufmännisch gerundet. Da dieses Rundungsverfahren nicht summenerhaltend ist, entspricht das Aufaddieren einzelner Zahlen nicht immer genau der ausgewiesenen Summe.

## Hinweis im Sinne des Gleichbehandlungsgesetzes

Gleichbehandlung ist uns wichtig. Ausschließlich aus Gründen der vereinfachten Lesbarkeit wird von der Verwendung männlicher, weiblicher oder Sprachformen sonstiger Geschlechter abgesehen. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten für alle Geschlechter, sofern nicht anderweitig spezifiziert.

## Kontaktdaten

Paul Göhring  
 T +49 69 20 43 40 90  
 F +49 69 20 43 40 971  
[ir@brockhaus-technologies.com](mailto:ir@brockhaus-technologies.com)

## Impressum

Brockhaus Technologies AG  
 Thurn-und-Taxis-Platz 6  
 D-60313 Frankfurt am Main  
 T +49 69 20 43 40 90  
 F +49 69 20 43 40 971  
[info@brockhaus-technologies.com](mailto:info@brockhaus-technologies.com)  
[www.brockhaus-technologies.com](http://www.brockhaus-technologies.com)

Vorstand: Marco Brockhaus (Vors.), Dr. Marcel Wilhelm  
 Vorsitzender des Aufsichtsrats: Dr. Othmar Belker

Registergericht: Amtsgericht Frankfurt am Main  
 Registernummer: HRB 109637  
 USt-Identifikationsnummer: DE315485096